

# Tief Luft holen und weitermachen

Die Musikschule im Technikum Lage bereitet sich auf die Wiederaufnahme des Unterrichts vor. Dank des Einsatzes der Lehrkräfte wurden Kinder auch während der Zwangspause unterrichtet.

Thomas Krüger

**Lage.** Seit Mitte März ist es still in den Gängen des Technikums. Das kulturelle Flaggschiff der Zuckerstadt ist für den Publikumsverkehr geschlossen. Wo sonst aus Räumen der Musikschule Instrumente erklingen, herrscht Totenstille, denn die Corona-Schutzverordnung hat den Musikschulen den Betrieb untersagt.

Die Nachricht der Landesregierung kam überraschend, dass Musikschulen ab jetzt wieder ihre Pforten öffnen dürfen. Nun gilt es, das Technikum aus seinem zweimonatigen Dornröschenschlaf aufzuwecken. Ab Montag, 11. Mai, kann zunächst nur der Einzelunterricht wieder aufgenommen werden. Das heißt: Es können noch nicht alle der über 1000 Schülerinnen und Schüler der Musikschule beschult werden. Der Gruppenunterricht ist noch untersagt.

Das Team der Musikschule Lage hat sich schnellstmöglich auf die Wiederaufnahme des Unterrichtsbetriebes vorbereitet. Stefan Albrecht, Leiter der Musikschule Lage, Schulsekretärin Susanne Reineke und engagierte Lehrkräfte hatten den inneren Betrieb der Musikschule während der Schließung mit Videokonferenzen und Fernunterricht aufrecht erhalten.

Während der Start der allgemeinbildenden Schulen, Kitas und Fußballspiele in aller Munde ist, wurden Musikschulen in der öffentlichen Diskussion oft vergessen. Nach Vorgaben der aktuellen Coronaschutzverordnung wurden ein entsprechender Hygieneplan entwickelt und die Unter-



Musikunterricht nach ministeriellen Vorgaben: Musikschulleiter Stefan Albrecht sitzt hinter der neuen Plexiglas-Stellwand und hat stets einen Blick auf aktuelle Presseerklärungen des Landesportals NRW. Ein Teil des Angebots kann unter Berücksichtigung der Hygiene-Schutzmaßnahmen wieder stattfinden.

FOTO: THOMAS KRÜGLER

richtsräume den Anforderungen angepasst. Im ganzen Technikum hängen Hinweise und Verhaltensregeln aus, und die Gehrichtung im Treppenhaus ist gekennzeichnet. Das Gebäude darf nur von Schülern, Lehrkräften und Mitarbeitern betreten werden. Nach dem Eintritt ist Händewaschen und Desinfektion die erste Pflicht. Für den Unter-

richt mit Blasinstrumenten und für Gesangsunterricht wurden transparente Stellwände angeschafft. Falls Schüler oder Lehrkräfte zur Risikogruppe gehören, kann der Unterricht auch als Fernunterricht erteilt werden.

Seit Schulschließung hat das Thema Digitalisierung Fahrt aufgenommen. Die 26 Lehrkräfte der Musikschule haben

sich kurzfristig mit hohem Engagement in die Technik eingearbeitet, Videokonferenzen durchgeführt und viel Fernunterricht gegeben. „Die Qualität des Onlineunterrichtes hängt natürlich auch von den genutzten Endgeräten bei Schülern wie bei Lehrern ab. Außerdem muss die Geschwindigkeit der Internetverbindung stimmen. In diesem Be-

reich gibt es noch viel Luft nach oben“, stellt Stefan Albrecht fest.

Dank des Fernunterrichtes sei es gelungen, die Motivation der Schüler aufrecht zu erhalten. Die Formen des Fernunterrichtes reichen von kleinen Unterrichtspaketen über die Post, per Mail und über Fernunterricht bis hin zum Onlineunterricht. All das war

ein kostenloses Angebot, denn die Unterrichtsgebühren für April und die erste Maiwoche wurden vom Bürgermeister in Abstimmung mit dem Rat der Stadt Lage ausgesetzt.

Ab 11. Mai werden nun die Gebühren für den Einzelunterricht und Unterrichtsgruppen bis zu drei Schülern wieder erhoben. Der Gruppenunterricht wird allerdings geteilt und in Einzelunterricht überführt. Alle anderen Unterrichtsformen müssen weiterhin ausfallen und die Gebühren werden erstattet.

Das Wichtigste, das gemeinsame Musizieren in Ensembles, ist auf sechs Teilnehmer beschränkt worden. Die Big-Band, Orchester- und Chorarbeit können noch nicht ihre Arbeit aufnehmen. Auch die Jüngsten aus den Gruppen der elementaren Musikpädagogik dürfen noch nicht wieder zur Musikschule kommen. Außerdem bleibt es noch in den Kooperationsprojekten mit der Kita und den allgemeinbildenden Schulen still.

Als Trost bis zur Aufnahme sämtlicher Unterrichtsformen wurde auf der Website der Musikschule Lage ein interner Bereich eingerichtet. Hier finden Kinder kreative Videos und Audios zum Mitmachen. Außerdem gibt es Informationen über Musikinstrumente und eine Online-Bühne.

Stefan Albrecht wünscht sich, dass die Geschwindigkeit bei der Digitalisierung erhalten bleibt. „Gemeinsam werden wir Lösungen für ein leistungsfähigeres WLAN und mobiles Internet im Technikum entwickeln. Fernunterricht bleibt sicher auch nach Corona ein wichtiges Thema für Musikschulen.“

